

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

30.09.1838 - Johann Sigismund Arendt: Die beiden Pagen; Pedro Calderón de la Barca / Alexander Cosmar (Bearb.): Die Liebe im Eckhause.

# Oldenburg.

1ste Abonnements-Vorstellung in der 1sten Serie.

Sonntag den 30. September 1838.

Zum Erstenmale:

## Die beiden Pagen.

Lustspiel in 3 Akten,

nach einer Anekdote aus dem Leben Friedrich des Großen von Dr. Krendt.

### Personen:

Der König	—	—	—	Herr Köpe.
Der Gouverneur der königlichen Pagen	—	—	—	Herr Burmeister.
General von Blumenthal, Festungskommandant	—	—	—	Herr H. Uwig.
Mathilde, seine Tochter	—	—	—	Dem. Schmidt.
Gertrude, ihre Gouvernante	—	—	—	Mad. Köstke.
Carl, Baron von Felsheim,	} Pagen des Königs	—	—	Dem. Höfler.
Theodor von Blumenthal,		—	—	Herr Schulze.
Brandt, ein alter Husar, in Felsheims Diensten	—	—	—	S. G. Gerber.
Peter, ein alter Corporal	—	—	—	Herr Grube.
Ein Officier	—	—	—	Herr Gliemann.

Die Suite des Königs. Soldaten. Landleute.

Zeit 1762. Die Handlung spielt im 1 Akt im königl. Palais zu Breslau; im 2ten und 3ten auf der Citadelle zu Silberberg.

### Hierauf:

## Die Liebe im Eckhause.

Lustspiel in 2 Aufzügen, nach einer Idee des Calderon bearbeitet von N. Cosmar.

### Personen:

Commerzienrath Zippel	—	—	—	Herr Berninger.
Pauline, seine Tochter	—	—	—	Dem. Schmidt.
Assessor Telkring	—	—	—	Herr Moltke.
Fenny, seine Schwester	—	—	—	Mad. Moltke.
Doctor Maithal, aus Cöln	—	—	—	Herr Bluhm.
Dorothea, Paulinens gewesene Amme, in Zippels Diensten	—	—	—	Dem. Scholz.

Die Scene spielt in einer Residenz.

- 1) Die Abonnements-Billete für Logen- und Sperrsitze werden an der Casse nicht gewechselt, sondern sind den Billeteurs nur vorzuzeigen, auch werden für diese Plätze keine Contremarken ausgegeben, indem die resp. Abonnenten dieser Plätze sich durch Vorzeigung ihrer Billete legitimiren. Logen- und Sperrsitze-Billete, welche an der Casse gekauft sind, werden an die Billeteurs abgegeben, welche dafür in den Zwischenakten beim Hinaustritt Contremarken ausgeben.
- 2) Abonnements-Parterre-Billete sind vorher an der Casse zu wechseln und demnächst an die Billeteurs abzugeben.
- 3) Entrée-Billete sind nur an dem Tage gültig an welchem sie gelöst werden.
- 4) Das Umtauschen der Abonnements-Billete für höhere Rangplätze ist nur zulässig, wenn das Billet dadurch den Cassepreis erhält.
- 5) Sämmtliche Billets gelten nur für die Plätze für welche sie bezeichnet sind.
- 6) Die Auffahrt der Wagen geschieht vom Haarenthore her, die Abfahrt nach der Gassstraße hin.
- 7) Domestiken, welche zur Abholung ihrer Herrschaften beordert sind, kann der Störung wegen der Eintritt ins Entrée zur Gallerie nur kurz vor Beendigung des Schauspiels gestattet werden.
- 8) Sollten die resp. Logen- Sperrsitze- und Parterre- Interessenten gewillet sein, ihre Mäntel, Dberöcke ic. an die Billeteurs abzugeben, so sind letztere angewiesen, solche gegen eine kleine Vergütung in Empfang zu nehmen und nach Beendigung der Vorstellung wieder abzuliefern.
- 9) Der Theaterdiener Fieste wird jedem Abonnenten gegen eine Vergütung von 2 gr. Courant pro Serie einen Theaterzettel überbringen.
- 10) Zur Vermeidung von Störungen, während der Proben und Vorstellungen, wird jeder Besuch auf der Bühne höflichst verboten.

### Preise der Plätze:

Loge . . . . .	36 gr. Gold.	Parterre . . . . .	24 gr. Gold.
Kinder 18 gr. Cour.		Kinder 15 gr. Cour.	
Sperrsitze . . . . .	30 = =	Amphitheater . . . . .	16 gr. Cour.
		Gallerie . . . . .	12 = =

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.